



# Vergabe Aktuell 996

05.07.2019

**Der EuGH hat die Mindest- und Höchstvergütung für Architekten und Ingenieure gekippt. Öffentliche Auftraggeber müssen Planungsaufträge jetzt im „echten“ Preiswettbewerb vergeben (04.07.2019, C 377/17).**

Die Honorarordnung HOAI schrieb bislang zwingende Ober- und Untergrenzen für Vergütungen der Architekten und Ingenieure vor. Dies verstößt gegen die EU-Richtlinie zur Dienstleistungsfreiheit, wie der EuGH entschied. Weder die Mindest- noch die Höchstsätze der HOAI sind verhältnismäßig.

Die Bundesregierung vertrat die Ansicht die Mindestsätze seien erforderlich, um Qualitätsstandards und den Verbraucherschutz absichern. Dies überzeugte den EuGH nicht, da die HOAI nur für Architekten und Ingenieure gilt. Entsprechende Leistungen können aber auch andere Dienstleister erbringen, die ihre fachliche Eignung nicht nachweisen müssen. Auch die Höchstpreise der HOAI gehen zu weit. Hierfür reichen laut EuGH „Preisorientierungen“ aus.

Die Entscheidung hat enorme Auswirkungen. Bestehende Verträge mit Bezug auf die HOAI sind zwar weiterhin wirksam. Architekten und Ingenieure können aber nicht mehr den Mindestsatz fordern, wenn sie vorher eine niedrigere Vergütung vereinbart haben. Öffentliche Auftraggeber müssen einen echten Preiswettbewerb zulassen und dürfen keine Angebote ausschließen, die unter den HOAI-Mindestsätzen liegen.

**Download Volltext:**

[www.heuking.de/aktuelles/EuGH\\_C\\_377\\_17\\_04.07.2019\\_PSA\\_996.pdf](http://www.heuking.de/aktuelles/EuGH_C_377_17_04.07.2019_PSA_996.pdf)

## EuGH kippt HOAI

### HOAI europarechtswidrig

### Mindestsätze ungeeignetes Mittel

### Folgen für die Praxis

Dieser Newsletter beinhaltet keinen Rechtsrat. Die enthaltenen Informationen sind sorgfältig recherchiert, geben die Rechtsprechung und Rechtsentwicklung jedoch nur auszugsweise wieder und können eine den Besonderheiten des einzelnen Sachverhaltes gerecht werdende individuelle Beratung nicht ersetzen.

**Unser Team**



Dr. Ute Jasper



Dr. Ralf Wojtek, LL.M.



Dr. Daniela Hattenhauer



Dr. Martin Schellenberg



Ulf Christiani



Dr. Thomas Nickel



Dr. Markus Collisy



Dr. Rainer Velte



Marc Baltus



Gilbert Toepffer



Roland Gerold



Dr. Wolfgang G. Renner, LL.M.



Dr. Sönke Görgens



Ursula O'Dwyer



Kirstin van de Sande



Fabian Gerstner, LL.M.



Dr. Isabel Langenbach



Dr. Matthias Kühn, LL.M.



Susanne C. Monsig



Dr. Christopher Marx



Dr. Laurence Westen



Dr. Clemens Butzert



Dr. Hilka Frese



Rebecca Dreps



Reinhard Böhle, LL.M.



Dr. Isa A. Sadoni



Christine Grau, LL.M.



Alexander Rospert



Andreas Haas, LL.B.



Bettina Neheider



Gesa Johanna Krohn



Dr. Florian Winzer



Dr. Anne Schulze



Patrick Sahn, LL.M.



Sandra Janberg



Fabian Budde



Marion Gilcher



Marie-Luise Horst



Michael Below



Marc Philip Greitens



Dr. Marvin Lederer

**Unsere Auszeichnungen**

Das Team „Öffentlicher Sektor und Vergabe“ von

**HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK**

wurde 2018/2019 von nationalen und internationalen Anwaltsrankings zu den besten Beratern gezählt und ausgezeichnet.



**manager magazin**

**Unsere Vorträge**

**Behörden Spiegel**

Vergabe von Wach- und Sicherheitsdienstleistungen  
05.09.2019 in Frankfurt  
20.11.2019 in Hamm

**Behörden Spiegel**

Preisverhandlungen bei öffentlichen Aufträgen  
18.09.2019 in Hamburg

**Behörden Spiegel**

IT-Verträge für die öffentliche Hand – Standardformulare und Muster korrekt ausfüllen  
24.10.2019 in Hamburg

Wir freuen uns auf Sie!

**Update Vergaberecht 2019**

- 12.07.2019 in München
- 13.09.2019 in Hamburg
- 27.09.2019 in Köln
- 08.11.2019 in Frankfurt
- 29.11.2019 in Düsseldorf

[www.heuking.de](http://www.heuking.de)

Berlin Hamburg  
Chemnitz Köln  
Düsseldorf München Brüssel  
Frankfurt Stuttgart Zürich